#### **Ressort: Vermischtes**

# Umfrage: "Abseits" ist für knapp 40 Prozent der Deutschen ein Fremdwo

Berlin, 29.04.2013, 16:23 Uhr

**GDN** - Knapp 40 Prozent der Deutschen verstehen die Abseitsregel im Fußball nicht. Wie eine aktuelle media control Online-Umfrage rund ums Thema Fußball ergab, sind dabei vor allem die Frauen unwissend.

Während von diesen mehr als die Hälfte (50,9 Prozent) nichts mit der Regelung anfangen kann, sind es bei den Männern nur 28,6 Prozent. Weitgehend einig sind sich Frauen und Männer derweil in puncto Fußball-Gehälter. 84 Prozent der Befragten finden die Gehälter von Spielern im Profi-Fußball "zu hoch", davon 59 Prozent "viel zu hoch". Nur sieben Prozent halten sie für "angemessen", rund ein Prozent für "zu niedrig". Bei den Transferkosten für Spieler fällt die Meinung noch eindeutiger aus: 85 Prozent betrachten sie als "zu hoch", davon 68 Prozent als "viel zu hoch". Auf "angemessen" kommen nur vier Prozent; "zu niedrig" rangiert erneut bei circa einem Prozent. Trainer kommen mit ihrem Einkommen ein bisschen besser weg: "Zu hoch" geben 69 Prozent an, davon 45 Prozent "viel zu hoch". "Angemessen" erreicht immerhin 15 Prozent, bei drei Prozent "zu niedrig". Die media control Umfrage wurde unter 1.088 Online-Nutzern ab 15 Jahren durchgeführt.

### **Bericht online:**

https://www.germandailvnews.com/bericht-12796/umfrage-abseits-ist-fuer-knapp-40-prozent-der-deutschen-ein-fremdwort.html

## **Redaktion und Veranwortlichkeit:**

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

#### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

## **Editorial program service of General News Agency:**

UPA United Press Agency LTD 483 Green Lanes UK, London N13NV 4BS contact (at) unitedpressagency.com Official Federal Reg. No. 7442619